

TANDEM Sachsen

Überblick

Projekte zur Integration von Langzeitarbeitslosen in den Arbeitsmarkt

Der Arbeitsmarkt hat sich in den vergangenen Jahren positiv entwickelt. Trotz der neuen Dynamik profitieren Langzeitarbeitslose noch zu wenig vom Beschäftigungsaufbau. Besonders im Bereich der Grundsicherung gelingt die existenzsichernde und nachhaltige Integration von Langzeitleistungsbeziehern in den ersten Arbeitsmarkt und die Vermeidung von Langzeitleistungsbezug noch zu wenig.

Die Zielgruppe der Langzeitarbeitslosen mit meist multiplen Vermittlungshemmnissen benötigt für eine erfolgreiche Integration in den Arbeitsmarkt eine individuelle, besonders intensive und rechtskreisübergreifende Unterstützung unter Berücksichtigung aller Problemlagen. Dazu gehören sowohl diejenigen Belange, die im individuellen Schicksal (z.B. psychische und physische Beeinträchtigungen, Suchterkrankungen) des Einzelnen liegen, wie auch in dessen familiären Umfeld. Besonders für Kinder in Haushalten, wo beide Eltern oder alleinstehende Mütter / Väter erwerbslos sind, müssen spezielle Angebote vorgehalten werden, um drohende „Hilfekarrieren“ frühestmöglich zu durchbrechen. Dabei sollen die Kinder sinnvolle Lebensgestaltung erfahren und andere mögliche Lebenswege aufgezeigt bekommen.

Im Fokus des Förderprogramms „TANDEM Sachsen“ steht - anders als in anderen Beschäftigungsprojekten - die gesamte Familie. Das heißt, jedes Familienmitglied wird - ausgehend von einem differenzierten individuellen Profiling - gefördert, um so den Anspruch auf gesellschaftliche und berufliche Teilhabe im Sinne von Integration in Ausbildung, Bildung oder/und Beschäftigung zu realisieren.

Das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr ruft daher Träger auf, Anträge für Projekte zur Umsetzung des Förderprogramms „TANDEM Sachsen“ einzureichen, die geeignet sind, speziell auf von Langzeitarbeitslosigkeit betroffene Familien / Alleinerziehende in Bedarfsgemeinschaften zugeschnittene Inhalte und Abläufe umzusetzen, die eine gelingende Integration in den Arbeits- und Beschäftigungsmarkt ermöglichen und Bildungsprozesse stärken.

Wer wird gefördert

Träger (dies können natürliche Personen mit Unternehmereigenschaft oder juristische Personen des privaten oder des öffentlichen Rechts oder rechtsfähige Personengesellschaften sein), die derartige Vorhaben durchführen.

Was wird gefördert

Gefördert werden im Rahmen Zusatzleistungen für Bedarfsgemeinschaften mit Kindern durch Beratungsteams in Ergänzung zu den Regelleistungen der aktiven Arbeitsförderung und den Regelleistungen der Kinder- und Jugendhilfe.

Voraussetzungen

Konkrete Informationen und Anforderungen zum Antragsverfahren, der Zielgruppe, den Fördervoraussetzungen und weitere Konditionen entnehmen Sie bitte der veröffentlichten [Bekanntmachung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr über einen Aufruf des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr über das Förderprogramm „TANDEM Sachsen“ vom 16. August 2017, veröffentlicht im Sächsischen Amtsblatt Nr. 35/2017 vom 31. August 2017 \(PDF, 3 MB\)](#).

Hinweise

Weitere Informationen und Dokumente zum ESF (z.B. die Regeln zu den förderfähigen Ausgaben bzw. Kosten bei der ESF-Projektförderung) finden Sie unter

[Service - Informationen zu ESF/EFRE](#).

Ablauf/Verfahren

Zuständige Stelle

Antrags- und Bewilligungsstelle ist die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB).

Verfahrensablauf

Die Auswahl der Projektträger erfolgt in einem einstufigen Auswahlverfahren. Für das Auswahlverfahren ist ein Projektantrag einzureichen.

Die Antragstellung erfolgt auf elektronischem Weg. Dazu steht die Software PRANO auf dem Portal zur Antragstellung bereit. Den hierfür benötigten Login erhalten Sie nach Beantragung der Freischaltung einer Antragshülse von der SAB (Vordruck 60800).

Projektanträge für das Modellprojekt „TANDEM Sachsen“ sind bei der SAB bis zum **13. Oktober 2017** einzureichen.

Die Bewertung und Auswahl der Projekte erfolgt unter Einbezug des SMWA und der zuständigen Jobcenter und Jugendämter.

Die Liste der zuständigen Ansprechpartner der Jobcenter für das Modellprojekt TANDEM Sachsen finden Sie [hier](#). (PDF, 18 kB)

Eine Zusammenstellung der am häufigsten gestellten Fragen und die dazugehörigen Antworten erhalten Sie in den [FAQ](#) (PDF, 127 kB).

Frist/Dauer

Die Bewertung der Förderfähigkeit und Förderwürdigkeit der eingereichten Projektanträge wird voraussichtlich bis zum **21. November 2017** erfolgen.

Nach der Auswahlentscheidung erhalten die Träger der ausgewählten Projektanträge voraussichtlich bis zum **30. November 2017** von der Bewilligungsstelle eine schriftliche Mitteilung zum Ergebnis. Abweichend von Pkt. 5.1 der EFRE/ESF-Rahmenrichtlinie darf mit den Projekten frühestens begonnen werden, sobald die Auswahlentscheidung schriftlich mitgeteilt worden ist.

Rechtsgrundlagen/Infoblätter

[Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr zur Förderung der beruflichen Bildung, Fachkräftesicherung und Beschäftigungschancen \(ESF-Richtlinie Berufliche Bildung\) vom 26. Juni 2017](#)

[Erste Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr zur Änderung der ESF-Richtlinie Berufliche Bildung vom 17. Juli 2018](#)

[Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr mit allgemeinen Bestimmungen zur Förderung von aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung \(EFRE\) sowie dem Europäischen Sozialfonds \(ESF\) mitfinanzierten Vorhaben in der Förderperiode 2014 bis 2020 im Freistaat Sachsen \(EFRE/ESF- Rahmenrichtlinie\) vom 6. März 2020](#)

[Bekanntmachung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr über einen Aufruf des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr über das Förderprogramm „TANDEM Sachsen“ vom 16. August 2017 \(PDF, 3 MB\)](#)

Kosten

Die Antragstellung ist kostenfrei.

Formulare/Downloads

Laden Sie sich die benötigten Antragsunterlagen für Ihr Förderprogramm hier herunter. Alternativ können Sie die Formulare direkt online ausfüllen: Über die Speicherfunktion können Sie Ihren Antrag jederzeit zwischenspeichern und zu einem späteren Zeitpunkt weiterbearbeiten.

Antragstellung

Die Antragstellung erfolgt ausschließlich auf elektronischem Wege.

- [Datenschutzhinweise für die Erhebung von personenbezogenen Daten Dritter - 64006](#)
- [Datenschutzhinweise für Kunden / Interessenten \(DSGVO\) - 64005](#)
- [ESF-Projekte Angaben zur Antragsfreischaltung - 60800](#)
- [Erklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialbeiträgen - 60821](#)
- [Identitätsfeststellung durch zuverlässige Dritte - 60311](#)
- [Erklärung Antrag kein Unternehmen in Schwierigkeiten - 61369](#)

- [ESF-Projekte Anforderungen an Projektbeschreibungen Infoblatt - 61713](#)
- [ESF-Projekte Deckblatt Trägermappe - 60715-1](#)
- [ESF-Projekte Anforderungen an ESF-Projektträger bei Ersteinreichung Infoblatt - 60715](#)
- [ESF-Projekte TANDEM Sachsen Negativerklärung - 62076](#)

Abruf/Verwendungsnachweis/Teilnehmerdatenerfassung

Alle notwendigen Unterlagen zum Abruf der Mittel und zur Abrechnung im Verwendungsnachweis sind in der Antragssoftware PRANO integriert.

Die Teilnehmerdatenerfassung erfolgt über das [ESF-Internetportal](#) unter Punkt „Indikatoren“.

- [ESF-Projekte Übersicht einzureichende Unterlagen AUZA/VN - 60721](#)
- [ESF-Projekte Teilnehmerfragebogen Eintritt in Maßnahme JobPerspektive Sachsen - 62060](#)
- [ESF-Projekte Teilnehmerfragebogen Austritt aus Maßnahme TANDEM Sachsen - 62075](#)
- [ESF-Projekte Teilnehmerfragebogen 6 Monate nach Austritt aus Maßnahme ausgewählte Bereiche - 62031](#)

KONTAKT

Servicecenter

0351 4910-4930

0351 4910-21015

Mo - Do: 8:00 - 18:00 Uhr, Fr: 8:00 -
15:00 Uhr

bildung@sab.sachsen.de